

Tourenleiter–Bericht



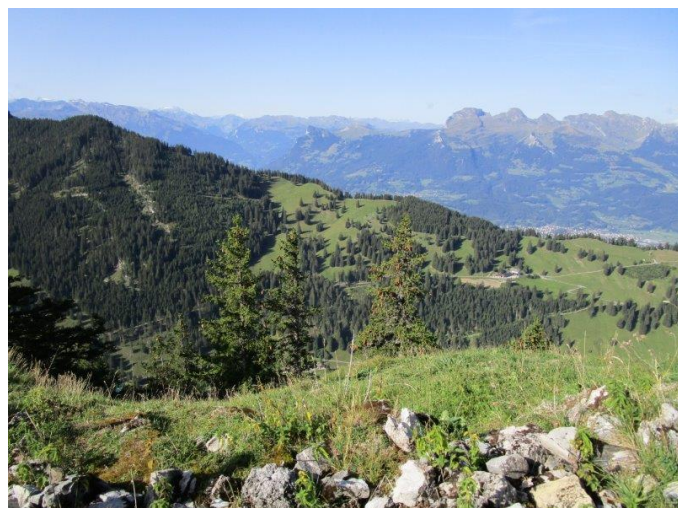
Tour: Schönberg 2103m – Drei Kapuziner

Datum: 16. Sept. 2019
Leiter: Kurt Brühwiler
Wetter: Schön
Teilnehmer: Iseli Hans, Keller Hermann, Hansruedi Meier, Kurt Brühwiler

Wir treffen uns um 07.00 in Winterthur und fahren ab da mit einem Auto via St. Gallen nach Malbun (FL). Trotz einigem Verkehr parkieren wir nach 1 ½ h Fahrt auf dem Parkplatz P1 vor dem Dorf und beginnen um 8.45h unsere Wanderung. Der Weg führt zuerst ein kurzes Stück nach unten zur Talstation der Skilifte. Danach geht's auf dem Fahrweg aufwärts nach Saas Stall (Pt. 1642).



Ab hier folgt der Wanderweg zum Bärgi (Pt.1719). Der lockere Waldbestand und die zunehmende Höhe ermöglichen dabei immer mehr Aussicht, welche sich vom Talkessel Malbun kontinuierlich auf die Rheintaler Berge und den Alpstein erweitert. Eine kurze Rast auf der sonnigen Kuppe ist angebracht. Auf das durch Zwergföhren bestückte Gelände steigen wir hoch, passieren Pt. 2053 und erreichen kurz vor Mittag den Gipfel Schönberg Pt. 2103.



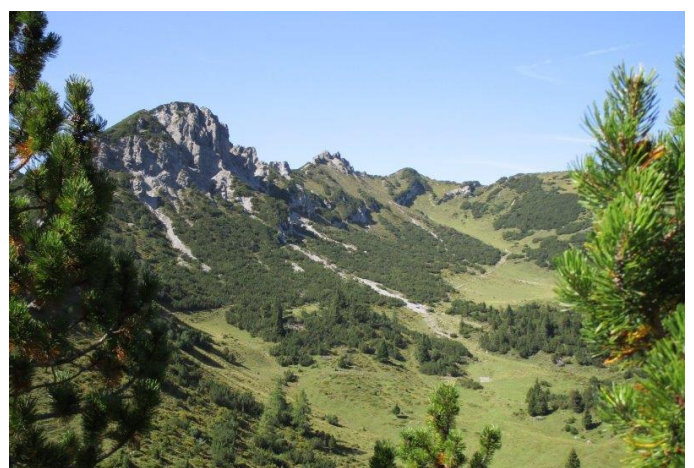
Wir sind nun 1600m über dem Rheintal, haben Rundumsicht und geniessen in ausgiebiger Rast das herrliche Panorama, welches nun vom Bodensee – Alpstein – Rheintaler – Glarner – Bündner und die Österreicher Berge reicht. Im Vordergrund natürlich die Sicht über das Fürstentum Lichtenstein. Dabei ist uns nur eines noch nicht klar: Welches sind die drei Kapuziner?



Nach $\frac{3}{4}$ h machen wir uns auf den Abstieg, passieren nochmals Pt. 2103, folgen dem Höhenweg, welcher unterhalb dem Stachlerkopf vorbeiführt und können davor nun endlich die Drei Kapuziner als markante Felsköpfe erkennen (von der anderen Talseite her gesehen sollen sie an drei Mönche erinnern).



Der Bergweg ist hier etwas anspruchsvoller (T3), jedoch sehr gut angelegt und an kritischen Stellen mit Seilen gesichert. Es folgen einige Serpentinien und bald gelangen wir nach Pt. 1854 über Alpweiden zum Sassföckle (Pt. 1785). Der Weg wird breiter, die Anzahl Wanderer nimmt zu und auch das Vieh beansprucht seinen Platz. Über den "Forscherweg" mit verschiedenen Installationen kommen wir gegen 15.00h wieder nach Malbun (1600m) und genehmigen den Umtrunk auf der Terrasse des Vögeli Alpenhotels.



Wir blicken auf eine ausgesprochen schöne Rundtour zurück, wobei der Gipfel "Schönberg" seinen Namen wohlverdient. Dazu passen auch die abwechslungsreichen und schön angelegten Wanderwege.

Die Eckdaten: Auf-/Abstieg 750hm, Distanz 13 km; Wanderzeit 4 ½ h; Unterwegs 6h.

Bericht: Kurt

Bilder: Hermann und Kurt

